

RS OGH 1975/6/11 1Ob76/75 (1Ob77/75), 5Ob597/76, 5Ob610/76, 7Ob728/80, 6Ob640/81, 5Ob718/81, 5Ob1/82

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.06.1975

Norm

ZPO §30

ZPO §37

AußStrG 2005 §6 Abs4

ZustG §9

Rechtssatz

Den Mangel der Vollmacht hat das Gericht in jeder Lage des Rechtsstreites von Amts wegen zu berücksichtigen. Die damit vorgeschriebene Prüfung der Vollmacht hat sich allerdings auf den in § 30 ZPO enthaltenen Vollmachtsnachweis zu beschränken. Hiezu gehört auch die Beurteilung, ob die vorliegende Vollmacht nach Inhalt und Form den gesetzlichen Vorschriften entspricht (Neumann 4.Auflage, 516).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 76/75

Entscheidungstext OGH 11.06.1975 1 Ob 76/75

Veröff: JBl 1976,96 = NZ 1981,78

- 5 Ob 597/76

Entscheidungstext OGH 15.06.1976 5 Ob 597/76

- 5 Ob 610/76

Entscheidungstext OGH 22.06.1976 5 Ob 610/76

nur: Den Mangel der Vollmacht hat das Gericht in jeder Lage des Rechtsstreites von Amts wegen zu berücksichtigen. Die damit vorgeschriebene Prüfung der Vollmacht hat sich allerdings auf den in § 30 ZPO enthaltenen Vollmachtsnachweis zu beschränken. (T1)

- 7 Ob 728/80

Entscheidungstext OGH 27.11.1980 7 Ob 728/80

Beisatz: Prüfungspflicht besteht auch im Rechtsmittelverfahren. (T2) Veröff: RZ 1981/46 S 201

- 6 Ob 640/81

Entscheidungstext OGH 20.05.1981 6 Ob 640/81

Beisatz: Eine Überprüfung des Innenverhältnisses zwischen Partei und Bevollmächtigtem ist im Bereich der

Prozessvollmacht unzulässig. Dies bedeutet, dass dann, wenn einmal eine nach Inhalt und Form ordnungsgemäße Prozessvollmacht vorliegt, sie den Bevollmächtigten zu allen in der Zivilprozessordnung vorgesehenen Vertretungshandlungen unabhängig davon berechtigt, ob sie mit den erhaltenen Aufträgen im Innenverhältnis übereinstimmen. Das Datum der Vollmachtsurkunde spielt dabei grundsätzlich keine Rolle. (T3)

- 5 Ob 718/81

Entscheidungstext OGH 03.11.1981 5 Ob 718/81

Vgl

- 5 Ob 1/82

Entscheidungstext OGH 26.01.1982 5 Ob 1/82

nur T1; Beis wie T3 nur: Eine Überprüfung des Innenverhältnisses zwischen Partei und Bevollmächtigtem ist im Bereich der Prozessvollmacht unzulässig. (T4)

- 3 Ob 48/83

Entscheidungstext OGH 23.03.1983 3 Ob 48/83

nur: Den Mangel der Vollmacht hat das Gericht in jeder Lage des Rechtsstreites von Amts wegen zu berücksichtigen. (T5)

Beis wie T2; Beisatz: Dies gilt auch im Exekutionsverfahren. (T6)

- 7 Ob 648/84

Entscheidungstext OGH 08.11.1984 7 Ob 648/84

nur T1

- 2 Ob 505/85

Entscheidungstext OGH 29.01.1985 2 Ob 505/85

nur T5

- 8 Ob 65/84

Entscheidungstext OGH 14.02.1985 8 Ob 65/84

- 9 ObA 89/93

Entscheidungstext OGH 28.04.1993 9 ObA 89/93

nur T5

- 5 Ob 237/09b

Entscheidungstext OGH 20.04.2010 5 Ob 237/09b

nur T5; Beis wie T2; Beisatz: Das gilt auch für das Fehlen einer behaupteten Zustellvollmacht. (T7)

Beisatz: Es ist auch noch im Rechtsmittelverfahren Gelegenheit zur Sanierung zu geben. (T8)

Bem: Hier: Wohnrechtliches Außerstreitverfahren. (T9)

- 3 Ob 32/11v

Entscheidungstext OGH 22.03.2011 3 Ob 32/11v

Vgl

- 8 Ob 132/12p

Entscheidungstext OGH 28.05.2013 8 Ob 132/12p

Vgl auch; Beis wie T4; Beisatz: Dies gilt auch im Insolvenzverfahren. (T10); Veröff: SZ 2013/53

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0035627

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.09.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at